

Effektiver Unterricht auf Basis der Hattie-Studie

„Kenne deinen Einfluss!“ fordert John Hattie in seiner bahnbrechenden Bildungsstudie die Lehrerinnen und Lehrer auf. Er hat das Wirken der Lehrperson als Schlüssel für Lernerfolg erkannt und damit den Impuls gesetzt, sich im Rahmen von Schulentwicklung besonders dem Unterricht und der Rolle des Lehrenden zu widmen.

Das hat das [Schulwerk der Diözese Augsburg](#) (Träger von 40 katholischen Schulen) zum Anlass genommen einen groß angelegten Lehrgang für alle seine Lehrkräfte zu konzipieren. Sowohl inhaltlich als auch in der Mitwirkung kann dabei auf den wissenschaftlichen Beistand durch Prof. Dr. Klaus Zierer (Ordinarius für Schulpädagogik Universität Augsburg) gezählt werden, der als führender Hattie-Forscher diesen einzigartigen Ansatz im Bereich der katholischen Schulen betreut. Insbesondere der Fokus auf die innere Haltung der Lehrperson findet sich sowohl bei Hattie als auch im Leitbild christlicher Schulen wieder, so dass Bewusstseinsarbeit in dieser Hinsicht eine wichtige Rolle innerhalb der Fortbildungsmodule spielt. Der Titel des Lehrgangs lautet „Streck deine Hand aus“, was auf die Bibelstelle bei Lukas 6,6-11 verweist, von der aus sich Grundlegendes zum pädagogischen Verständnis des Schulwerks Augsburg ableiten lässt.

Flächendeckend und individuell

In seiner Konzeption sieht der Lehrgang über zwei Halbjahre Fortbildungseinheiten für jeweils ganze Kollegien vor, die folgende Themen bieten, die nach Hattie höchste Wirksamkeit garantieren:



Im Anschluss daran besucht das Lehrgangsteam als Ausweis individueller Betreuung jede Lehrperson im Unterricht und thematisiert in einem anschließenden Beratungsgespräch erneut Lehrgangsinhalte. Schließlich sind auch Schritte zur Implementierung von zukünftigen Standards zusammen mit Schulentwicklungsteams an den einzelnen Schulen vorgesehen.

Auftaktveranstaltung

Im Rahmen einer feierlichen Auftaktveranstaltung am 1.2.2018 im Textil- und Industriemuseum Augsburg wurde der Startschuss für vier Pilotschulen gegeben. Umrahmt von einem unterhaltsamen und abwechslungsreichen Programm legte Prof. Zierer in seinem Beitrag dar, warum besonders Lehrkräfte an katholischen Schulen gute Voraussetzungen für seinen Ansatz mitbringen: Sie erlernen die Expertise, um ihren Unterricht effektiv und didaktisch reflektiert zu gestalten und können dabei immer auch auf ihre menschliche Grundhaltung der Schülerorientierung und Zuwendung zurückgreifen können.

Er schickte sie auf den Lehrgangsweg mit den Worten: *“Wir haben die Vision von einer Schule, in der Leidenschaft für das Unterrichten, für das Fach und für die Lernenden erkennbar und spürbar sind.“*



